

Information der Gemeindevertreter zur Einwohnerbefragung über die Entwicklung der Windenergie in Kronprinzenkoog

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

In letzter Zeit wurde in der Presse immer wieder über das „Windkrafturteil“ berichtet. Es handelt sich dabei um ein Urteil des Oberverwaltungsgerichts Schleswig, welches den vom Land Schleswig-Holstein zuletzt aufgestellten Regionalplan für ungültig erklärt. In einem Regionalplan wird für das ganze Land und somit auch für Dithmarschen und unser Dorf die Nutzung des Grund und Bodens geregelt und festgelegt. Also zum Beispiel Ackerfläche, Grünland, Wald, usw. bis hin zu Wohn- und Industriegebieten und auch Flächen für Windkraftanlagen; sogenannte Windvorranggebiete.

Dieser Regionalplan unterliegt aufgrund von Entwicklungen oder aufgrund des politischen Willens ständig Veränderungen, die von Zeit zu Zeit zu Teilfortschreibungen führen. Eine solche hat es im Jahr 2012 gegeben, als das Land -um die Energiewende zu fördern- die Fläche für Windenergie auf 1,5 % der Landesfläche ausgeweitet hat. Diese Teilfortschreibungen sind für unwirksam erklärt worden mit der Folge, dass auch die in Kronprinzenkoog ausgewiesenen Windvorranggebiete entfallen.

Das Amt Marne-Nordsee hat daher uns und allen anderen Amtsgemeinden die Aufstellung eines Flächennutzungsplanes für den gesamten Ort empfohlen, um die Planung für eventuelle weitere Windkraftanlagen in der Hand zu behalten.

Die Landesplanung-SH arbeitet mit Hochdruck an der Erstellung neuer rechtssicherer Regionalpläne. Nach heutigem Stand hätte dies für Kronprinzenkoog folgende Auswirkungen:-

- Stark eingeschränkte Planungsmitwirkung der Gemeinde
- Keine rechtliche Bindung an Bürgerbegehren und Bürgerbefragungen durch die Landesplanung möglich
- Neuer Zuschnitt aller bestehenden Windflächen nach Vorgaben der Landesplanung, mit der Folge, dass zukünftig Vorranggebiete mit Ausschlusswirkung ausgewiesen werden und außerhalb dieser Gebiete eine Windenergienutzung ausgeschlossen ist und sich die Gebiete nach heutiger Einschätzung verkleinern werden
- Ein Repowering außerhalb der Windvorrangflächen wäre dann zukünftig ausgeschlossen

Die Regionalplanentwürfe sollen in Kürze in öffentlichen Regionalveranstaltungen allen Interessierten durch die Landesplanung vorgestellt werden. Lediglich in der Entwicklungsphase der neuen Regionalpläne kann die Gemeindevertretung versuchen, ihre Vorstellungen einzubringen. Hierzu haben die Gemeindevertreter in der Sitzung am 23.09.2015 einstimmig beschlossen, eine Einwohnerbefragung durchzuführen.

Mit der Einwohnerbefragung ist in Erfahrung zu bringen, ob ein weiterer Ausbau der ohnehin großen Raum einnehmenden Windenergie in Kronprinzenkoog unter Voraussetzung der noch zu entwickelnden Grundsätze und Ziele der Raumordnung des Landes Schleswig-Holstein von den Einwohnerinnen/Einwohnern mitgetragen wird oder keine weiteren Flächen für Windkraftanlagen in Kronprinzenkoog ausgewiesen werden sollen. Eine Beibehaltung und Weiterentwicklung der Windkraftnutzung in den Windvorrangflächen mit dem Stand nach der Teilfortschreibung 2012, unter Beachtung aller neuen rechtlichen Vorgaben, stimmt die Gemeindevertretung zu und ist nicht Gegenstand der Bürgerbefragung.

Das Ergebnis dieser Befragung werden wir dann in unsere weiteren Beratungen und die Stellungnahmen an die Landesplanung einbeziehen.

Wir bitten alle Stimmberechtigten, an der Abstimmung teilzunehmen und Ihr Votum abzugeben.

Alles weitere über die Modalitäten der Befragung haben wir nachstehend zusammengefasst:

Stimmberechtigt sind alle mit dem 1. Wohnsitz in Kronprinzenkoog gemeldeten Personen ab 16 Jahre. Zur Legitimation ist ein Ausweispapier mitzubringen.

Sollten Sie einen Fahrdienst zum Wahllokal benötigen, wenden Sie sich bitte an die Mitglieder der Gemeindevertretung.

Zur Stimmabgabe bieten wir Ihnen folgende Termine und Standorte an:

Samstag, 19.03.2016 von 14.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus Norderkoog, Smolteck und

Sonntag, 20.03.2016 von 08.00 bis 12.00 Uhr in der Marschenschool, Mittelstraße

Sie können unabhängig von Ihrem Wohnort frei wählen, an welchem Standort Sie Ihre Stimme abgeben möchten. Die Auszählung erfolgt am 20.03.2016 ab 12.00 Uhr und ist öffentlich. Briefwahl ist nicht vorgesehen.

Hier ein Muster des Stimmzettels

Stimmzettel

**für die Einwohnerbefragung zum Thema
Entwicklung der Windenergie in Kronprinzenkoog am 19. und 20. März 2016**

Am 23.09.2015 haben die Gemeindevertreter einstimmig beschlossen, eine Einwohnerbefragung durchzuführen. Das daraus resultierende Ergebnis dient als Grundlage für ihre weiteren Entscheidungen, soweit es die geltenden rechtlichen Vorgaben zulassen.

Es wird Bezug genommen auf die Information der Gemeindevertreter zu diesem Thema vom 15.02.16

Sie haben 1 Stimme.

Nicht mehr als 1 Stimme vergeben, sonst ist der Stimmzettel ungültig

		In dieser Spalte ankreuzen
A	Stehen Sie der Windkraft in Kronprinzenkoog positiv gegenüber?	<input type="radio"/>
B	Stehen Sie der Windkraft in Kronprinzenkoog negativ gegenüber?	<input type="radio"/>

Kronprinzenkoog, den 15. Februar 2016